

Beschreibung:

Kompletanlage mit Flutrinne, für eine oder zwei unterschiedliche Schichten, Formen und Kerne werden mit Brückenkran in die erforderliche Position gebracht.

Mittels Fächerdüsen-Flutlanze wird wahlweise die gewünschte Schlichte aufgetragen.

Bei Verwendung von mehreren Schichten ist nur eine Flutlanze erforderlich.

Ablaufende Schlichte wird mit verschleißfreier Druckfördereinrichtung in den zentralen Lagerbehälter der Anlage gefördert.

Die Pumpstation (je Schlichte eine robuste Doppelmembran-Pumpe mit Pufferbehälter) versorgt bei Abforderung die Flutlanze und fördert einen Teilstrom im Kreislauf.

Im Teilstrom erfolgt die automatische Viskositätskontrolle (Auslaufprinzip). Bei Überschreiten des Vorgabewertes wird automatisch Trägerflüssigkeit zugesetzt.

Sandanteile werden im Hauptstrom ausgefiltert (pneum. Taumelfilter).

Je nach Erfordernis kann aus bauseitigem Kleincontainer manuell oder automatisch Schlichte unter Nutzung der Pumpstation in den Lagerbehälter nachgefüllt werden.



Abbildung: Flutbecken mit Absaugwand

Der zentrale Lagerbehälter ist mit Rührwerk und Füllstandsmess-einrichtung ausgestattet.

Eine Hochgeschwindigkeits-Schlitzabsaugung sichert die Einhaltung der MAK-Vorgaben. Die Absauganlage wird in Abhängigkeit vom Betrieb der Flutanlage automatisch gesteuert.

Füllstände und Betriebszustände werden am Schaltschrank angezeigt.

Die Anlage wird nach Wasserhaushaltsgesetz und geltender VawS ausgeführt, bei Einsatz von Schichten mit Alkohol-Trägerflüssigkeit zusätzlich gem. Technischer Regeln für brennbare Flüssigkeiten.

Technische Daten:

Schlichtetyp (Trägerflüssigkeit)	Wasser/Alkohol
Beckengröße	3 m x 3 m x 0,6 m (L x B x H)
Abmessung Formen	2,5 m x 2,5 m
Schlichtedurchsatz	10 ... 30 l/min
Schlichtevolumen i. S.	250 ... 1000 l
Fassungsvermögen Lagerbehälter	1000 l
Sandabscheider	manueller Austrag, alternativ automatischer Austrag
Absaugung	8.000 m³/h gesteuert
Steuerungstyp	Siemens Kleinststeuerung, alternativ S 7-200
Druckluftverbrauch	8 m³/h i. N.
Anschlussleistung	1,5 kW (eine Schlichte im Einsatz)

Änderungen im Sinne der technischen Entwicklung vorbehalten, Abweichungen nach technischer Absprache möglich!